



MEIN ZUHAUSE  
**LANDKREIS  
GÖRLITZ**  
WOKRJEŠ ŽHORJELC

**Landratsamt**  
Krajnoradny zarjad

Landkreis Görlitz • Postfach 30 01 52 • 02806 Görlitz

**Amt:** Lebensmittelüberwachungs- und  
Veterinäramt (LÜVA)

**Amtstierarzt**

Telefon: 03585 442780

Telefax: 03585 442783

**Sitz:**

Landratsamt Görlitz

LÜVA

Georgewitzer Straße 58

02708 Löbau

**Internet:** [www.kreis-goerlitz.de](http://www.kreis-goerlitz.de)

10. Mai 2016

**Vollzug des Gesetzes zur Vorbeugung vor und Bekämpfung von Tierseuchen (Tiergesundheitsgesetz-TierGesG) i.d.F.v. 3. Dezember 2015 (BGBl. I. S. 2178) i.V.m. der Bienenseuchen-Verordnung (BienSeuchV) i.d.F.v. 17. April 2014 (BGBl. I. S. 388) und des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAGTierGesG) vom 9. Juli 2014 (SächsGVBl. S. 386)**

**Tierseuchenrechtliche Maßnahmen zum Schutz vor der Verschleppung der Amerikanischen Faulbrut bei Bienen**

**Hier: Festlegung des Sperrbezirkes gemäß § 10 Abs. 1 der Bienenseuchen-Verordnung**

Das Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt des Landkreises Görlitz (LÜVA GR) erlässt folgende

### **Amtstierärztliche Allgemeinverfügung**

**I.**

Die in **Anlage 1** rot ausgewiesenen Gebiete werden auf Grund der amtlichen Feststellung der Amerikanischen Faulbrut in mehreren Bienenständen<sup>1</sup> **ab sofort** als Sperrbezirk festgelegt.

**II.**

Für alle innerhalb dieses Sperrbezirkes gelegenen Bienenstände<sup>1</sup> und gehaltenen Bienenvölker<sup>2</sup> wird Folgendes **ab sofort** angeordnet:

**II.1.**

Alle Bienenvölker<sup>2</sup> und Bienenstände<sup>1</sup> im Sperrbezirk sind unverzüglich durch den jeweiligen Bienenhalter auf Amerikanische Faulbrut amtstierärztlich untersuchen zu lassen.

**II.2.**

Bewegliche Bienenstände<sup>1</sup> dürfen von ihrem Standort nicht entfernt werden.

<sup>1</sup> - Bienenstand im Sinne der Verordnung sind die Räume oder Einrichtungen, in denen Bienenvölker gehalten werden oder gehalten worden sind.

<sup>2</sup> - Bienenvolk im Sinne der Verordnung sind die in einer Bienenwohnung lebenden Bienen mit ihrer Brut und ihren Waben.

### II.3.

Bienenvölker<sup>2</sup>, lebende oder tote Bienen, Waben, Wabenteile, Wabenabfälle, Wachs, Honig, Futtermittel, Bienenwohnungen und benutzte Gerätschaften dürfen nicht aus den Bienenständen<sup>1</sup> entfernt werden.

### II.4.

Bienenvölker<sup>2</sup> oder Bienen dürfen nicht in den Sperrbezirk verbracht werden

### III. Anordnung der sofortigen Vollziehung:

Die sofortige Vollziehung der unter Nr. I. bis III. angeordneten Maßnahmen wird im öffentlichen Interesse angeordnet.

### IV.

Ausnahmen von den unter Ziffer III. genannten Maßnahmen können im Einzelfall schriftlich beim LÜVA GR beantragt werden. Ein Rechtsanspruch auf Gewährung einer Ausnahme besteht nicht.

### V.

Diese Allgemeinverfügung gilt gemäß § 41 Abs. 4 Satz 4 VwVfG am Tag nach ihrer Veröffentlichung als bekannt gegeben.

### VI. Begründung:

Am 9. Mai 2016 wurde in einem Bienenstand<sup>1</sup> in Ebersbach-Neugersdorf, Landkreis Görlitz klinisch die Amerikanische Faulbrut durch das LÜVA GR festgestellt.

Mit Untersuchungsbericht der Landesuntersuchungsanstalt für das Gesundheits- und Veterinärwesen Sachsen (LUA) vom 9. Mai 2016, Az: VD-2016/27440 wurde bei vier Völkern in den Futterwaben *Paenibacillus larvae* positiv nachgewiesen.

Dem betroffenen Bienenhalter wurden die nach Bienseuchenverordnung erforderlichen Maßnahmen zum Schutz vor der Weiterverbreitung der Amerikanischen Faulbrut amtlich angeordnet.

Mit Amtstierärztlicher Verfügung vom 9. Mai 2016 wurde um den betroffenen Bienenstand<sup>1</sup> ein Sperrbezirk festgelegt.

Gemäß § 10 Abs. 1 Bienseuchen-Verordnung hat das LÜVA GR als zuständige Behörde das Gebiet um die Seuchenbestände mit einem Radius von mindestens einem Kilometer als Sperrbezirk festzulegen. (Anlage 1)

### VII. Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Amtstierärztliche Allgemeinverfügung kann binnen eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt Görlitz, Bahnhofstraße 24, 02826 Görlitz Widerspruch erhoben werden. Die Widerspruchsfrist wird auch gewahrt, wenn der Widerspruch bei der Landesdirektion Sachsen, Altchemnitzer Straße 41, 09120 Chemnitz oder den Dienststellen der Landesdirektion Sachsen in Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden oder in Leipzig, Braustraße 2, 04107 Leipzig eingelegt wird.

i.A.



Dr. med. vet. Schönfelder  
Amtstierarzt  
Leiter des Amtes

**Anlage 1 – Karte Sperrbezirk**

Hinweis: Die vollständige Version dieser Allgemeinverfügung finden Sie unter: [www.kreis-gr.de](http://www.kreis-gr.de)

